

Trainingseinheiten: 42

Leiterinnen: Monika Wyss und Andrea Thierstein

Wir starteten das Jahr 2017 am 3. Januar mit einem leichten Jogging bei minus 6,5°C. Eine kleine Gruppe traute sich ein stündiges Lauftraining zu.

Am 21. März beendete das Team 2 die Meisterschaft und belegte schlussendlich den sehr guten 3. Rang mit nur 6 Punkten Unterschied zum Sieger der Gruppe C. Mit einem reichhaltigen Apéro feierten wir das Saisonende.

Bereits eine Woche später, am 28. März, erkämpfte sich das Team 1 den bravourösen 2. Rang mit einer minimalen Differenz von 2 Punkten zum Sieger der Gruppe B. Auch dieses letzte Spiel wurde in der Aula bei einem schmackhaften Apéro gefeiert. Da der Gegner vom letzten Spiel immer zum Apéro eingeladen wird, kämpfen nun viele Mannschaften um das letzte Spiel gegen Bowil bei der Spieldatenverteilung.

Am 30. März verloren wir das Turnier im Bärau sang und klanglos und belegten als einzige Frauenmannschaft den letzten Platz.

Am 11. April trafen wir uns zur Teamsitzung im Chüderhüsi bei Monika Wyss. Da wird zurück, aber auch vorwärts geschaut, ausgetauscht und werden Anliegen besprochen.

Am 25. April stand Teambildung auf dem Programm. Bereits im März setzten wir einen Teil des Trainings ein, um miteinander einen tollen Anlass zu organisieren.

Wir einigten uns aufs Gokart fahren in Belp. Die meisten zeigten nun ihre Fahrkünste im Rennauto und rasten Runde um Runde, teils ganz gekonnt, teils mit ganz waghalsigen Fahrmanövern. Wer vom vielen Kurvefahren ein flaes Gefühl in der Magengegend bekam, musste sogar auf das Abendessen verzichten.

Am Gemeinde-Duell Volleyangebot vom 9. Mai trafen sich 31 Interessierte in der Turnhalle zum Volleyballspiel. Wir spielten ein gelungenes Turnier mit 5 Mannschaften.

Am 6. Juni führten wir den Maibummel für den Turnverein durch. Bei einer Bauernolympiade konnten wir unsere Kräfte und unser Können in Gruppen messen. Der gelungene Abend schlossen wir im Schächli bei Kuchen und Kaffee ab.

Am 17./18. Juni reisten 17 Volleyballerinnen nach Reichenbach ans Turnfest. Dass so viele teilgenommen haben zeigt doch, dass das Volleyteam einen sehr starken Zusammenhalt hat und nicht nur die Leistungen wichtig sind. Die lustigen Erlebnisse rund ums Fest zeugen von einem Zusammengehörigkeitsgefühl – jeder ist für jeden da.

Während der Sommerferien trafen wir uns dreimal zu einem speziellen Programm. Einmal trafen wir uns im Freibad in Konolfingen zum Beachvolleyball, einmal bei sommerlichen Temperaturen zum Brätle an der Emme und im August in Eggiwil zum Luftpistolen schiessen. Bei so speziellen Anlässen werden immer wieder Talente entdeckt ☺. Vielen Dank denen, die das organisiert haben.

Am 12. September spielte in Bowil das Team 2 gegen Vechigen 2 ein Trainingsspiel, nach Vechigen reiste das Team 1 und gewann dort überlegen gegen das Team 1 von Vechigen.

Am 15./16. Oktober, am Trainingsweekend, trainierten wir wieder hart in Diemtigen. Diese Art von Meisterschaftsvorbereitung ist für uns optimal. Es zeichnen sich immer massive Fortschritte im technischen, wie im taktischen Bereich ab. Vielen Dank dem Turnverein für die finanzielle Unterstützung betreffend Hallenmiete!

An der Abendsitzung werden Ziele notiert, Abmachungen getroffen und Ämtli verteilt. Bei einem «Werwölfe» liessen wir den Abend bis nach Mitternacht ausklingen.

Das Trainingsweekend schlossen wir mit einem feinen Essen in der Chemihütte mit anschliessendem Kaffee und Kuchen bei Patricia in Faulensee ab. Wer noch ein bisschen verdauen wollte, marschierte noch nach Spiez.

Bereits eine Woche später nahm eine Gruppe Frauen am Volleyballspieltag in Münsingen teil. Die noch jungen Spielerinnen konnten dort sehr gute Erfahrungen sammeln.

Am 24. Oktober, bzw. 30. Oktober starteten wir sehr gut in die neue Meisterschaft. Im Moment belegt das Team 1 den sehr guten 2. Rang mit einem Punkt Rückstand auf den 1. Rang. Das Team zwei belegt den 5. Rang und ist momentan siegreich unterwegs. Weiter so!

Zum Schluss:

Liebes Volleyteam, Möne und ich bedanken uns ganz herzlich für euren Einsatz im und ums Training. Ihr seid einfach super, es fägt mit öich!